

Datenschutzhinweise

Datenschutz ist uns wichtig! Deshalb erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) immer nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Mit diesen Erläuterungen möchten wir unseren Informations- und Transparenzpflichten hinsichtlich der Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten nachkommen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:

Deutscher Städtetag

Gereonstraße 18 – 32
50670 Köln
Tel. 0221 3771-0
Fax. 0221 3771-128

Hausvogteiplatz 1
10117 Berlin
Tel. 030 37711-0
Fax. 030 37711-999

E-Mail: datenschutz@staedtetag.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den oben genannten Adressen und über den Datenschutz-Koordinator im Deutschen Städtetag, Herrn Marcus Hülshorst.

Welche Daten nutzen wir und woher stammen sie?

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten, zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten und Wahrnehmung unserer satzungsgemäßen Aufgaben. Insbesondere verarbeiten wir:

- allgemeine Daten zu Ihrer Person (Stammdaten wie z. B. Vorname, Nachname, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Dokumentationsdaten (z. B. Gesprächs- und Beratungsprotokolle)
- Daten für den Zahlungsverkehr (z.B. Bankverbindung)

Diese Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen zum Beginn der Geschäftsbeziehung erhoben. In bestimmten Fällen kann es jedoch sein, dass wir Ihre Daten von Dritten erhalten, z. B. von Ihrem Arbeitgeber oder wenn Sie Ihre Daten Dritten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben. Wir verarbeiten ggf. auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Internet, weitere Medien etc.) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (wie z. B. dem Telemediengesetz (TMG) im Bereich der elektronischen Kommunikation) für folgende Zwecke:

- 1) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)**
Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt insbesondere zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung unseres Verbands erforderlichen Tätigkeiten.
- 2) aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)**
Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten und Vorgaben sowie zur Wahrnehmung unserer satzungsgemäßen Aufgaben.
- 3) im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)**
Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist unser überwiegendes berechtigtes Interesse an einer effizienten Umsetzung der satzungsgemäßen Aufgaben des Deutschen Städtetages im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.
- 4) aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)**
Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Wer bekommt meine Daten?

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als o.g. aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) ist nicht beabsichtigt.

Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o. g. Zwecke erforderlich ist.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffene oder Betroffener geltend machen?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO sowie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO.

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 21 DS-GVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Widersprechen Sie der Datenverarbeitung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich an oben genannte Adresse.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Wir benötigen Ihre Daten zur Gewährleistung einer effizienten Abwicklung der Geschäftsverbindung. Insofern sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen, sofern Sie eine Geschäftsbeziehung mit uns unterhalten wollen. Ohne Ihre Daten sind wir nicht in der Lage mit Ihnen zu kommunizieren.

Wie aktuell ist diese Datenschutzerklärung?

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand Februar 2019.